

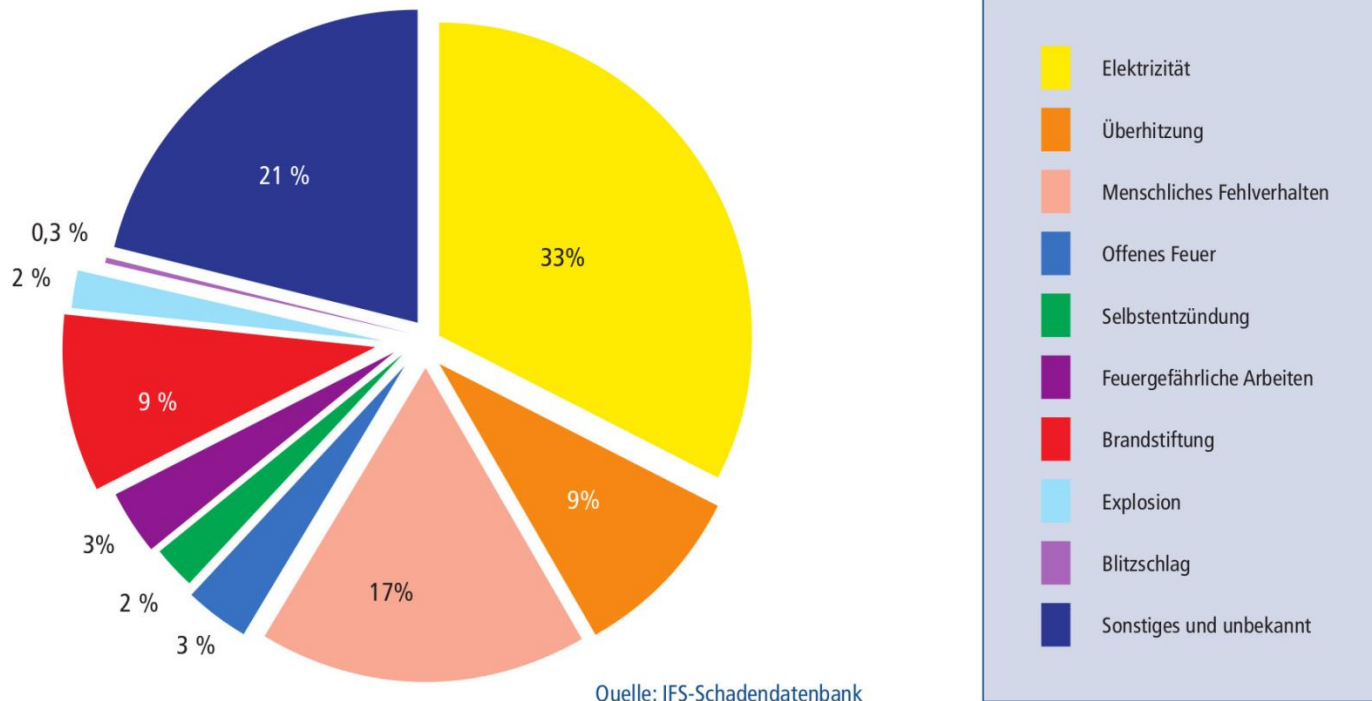
SPEISI

Brandursachen in Gebäuden

Das „Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung“ IFS führt seit 1999 eine Schadensdatenbank auf Basis von Schadensgutachten. Bis 2016 insgesamt ca. 15 000 Schäden erfasst

<https://www.ifs-ev.org/schadenverhuetzung/ursachstatistiken/brandursachenstatistik/>

IFS-Brandursachenstatistik 2002 - 2016



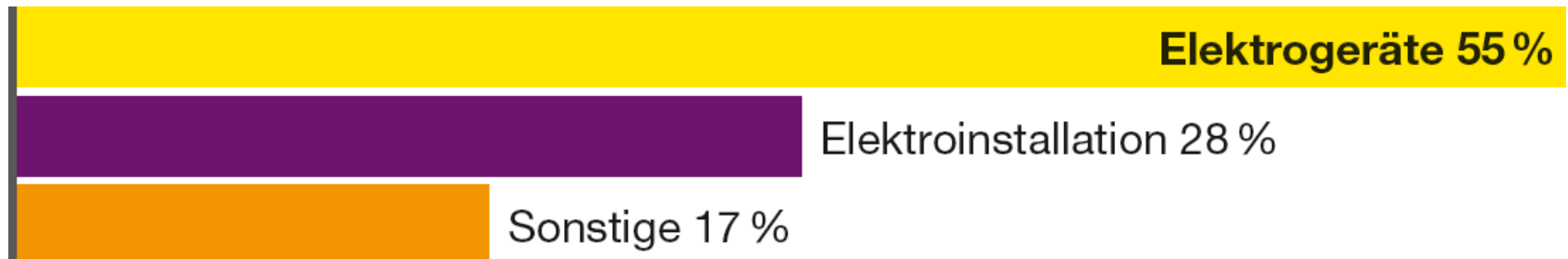
SPEISI

Brandursachen in Gebäuden

IFS Schadendatenbank:

- Etwa 1/3 aller Brände werden durch Elektrizität ausgelöst

Ein sicheres Zuhause, Schadenprisma 4, 2012



- gut 1 / 4 davon werden durch Elektroinstallationen ausgelöst
- also etwa 1/10 aller Brände

SPEISI

Brandursachen in Gebäuden

Ursachen:

- „Die Erfahrung bei der Brandursachenforschung in elektrotechnischen Anlagen zeigt, dass ein sehr großer Teil der brandursächlichen Defekte auf fehlerhafte elektrische Verbindungen zurückzuführen ist.“

Eine „heimtückische“ Brandgefahr: Die fehlerhafte elektrische Verbindung, Schadenprisma 3 /2015

Speziell bei Wäschetrocknern wurde beobachtet:

- „Als häufigste Fehlerursache bei den Geräten sind mangelhafte Kontakte im Bereich der elektrischen Steuerung zu nennen. Die entstehenden hohen Temperaturen an diesen Fehlerstellen, z. B. durch mangelhafte Stecker, entzünden dann Kunststoffteile im Geräteinneren.“

Brandgefahren durch elektrische Haushaltsgeräte, Schadenprisma 3 /2009

Daraus lässt sich schließen, dass schlechte Kontakte eine bedeutendere Brandursache sind als überlastete Leitungen.